

# RAD-/WANDERREISEN

## Touren für Klein und Groß

Die Buchungen ziehen wieder an und die Urlauber sind aktiver denn je. Das gilt auch für **Familien**. Ob wandern oder radeln – die Veranstalter haben Touren, die speziell auf die Zielgruppe zugeschnitten sind. Wir stellen einige vor. | von Julia Treuherz

### UNTERWEGS AUF DEM ALPE-ADRIA-TRAIL

Eine individuelle Wandertour in Slowenien hat ASI Reisen im Angebot: Sie führt auf die maleischsten Etappen des Alpe-Adria-Trails und des Soca-Trails. Auf die Familie warten die dichten Wälder des Triglav-Nationalparks, weitläufige Gletschertäler, atemberaubende Aussichten auf die slowenischen, österreichischen und italienischen Julischen Alpen, Almweiden und türkisfarbenes Wasser, in dem man garantiert ausgezeichnet spielen kann. Für ein großes Finale wartet im Soca-Tal Rafting, Canyoning und Ziplining auf.

### ENTSPANNT AUF DEM TAUERN-RADWEG

Der Radweg verdankt seinen Namen einer atemberaubenden Gebirgskette, doch die Teilnehmer der Tour auf dem Tauern-Radweg von Eurobike radeln in den sanften Tälern der Flüsse Salzach und Saalach. Steigungen gibt es nur

wenige, vom Start in Krimml bis nach Salzburg weist die Strecke ein Gefälle von 650 Metern auf. In der Variante für Familien sind die täglichen Etappen relativ kurz gehalten und erlauben viel Zeit für Pausen und Besichtigungen. Zu sehen sind der Hochgebirgsstausee in Kaprun und der Seisenbergklamm in Weißbach.

### MOUNTAINBIKEN IN DER TOSKANA

Renatour lädt Familien zu einer Mountainbike-Woche in die Toskana ein. Diese Reise ist geeignet für Familien mit Kindern ab sechs Jahren und Jugendlichen. Die Teilnehmer wohnen dabei in einem Gutshof mit Pool und hauseigenem Restaurant, den nächsten Sandstrände sind 30 Minuten entfernt. Bei den geführten Mountainbike-Touren, die in unterschiedlichen Schwierigkeitsgraden angeboten werden, lernt man viel über die Tier- und Pflanzenwelt. Das Wochenprogramm, das bis 24. September angeboten wird, umfasst drei Halbtagestouren und zwei Ganztagestouren mit Picknick.

### PILGERN AUF DEM JAKOBSWEG

Der Jakobsweg mit Kindern? Na klar, meint der Familienreisepespezialist Vamos Eltern-Kind-Reisen. Die individuelle achtstägige Tour führt von Lugo nach Santiago de Compostela. Steigungen gibt es kaum, dafür laut Veranstalter romantische Pfade abseits der Straße und Tagesetappen zwischen 13 und 22 Kilometern. Mit vier bis sieben Stunden Wanderzeit seien alle Abschnitte mit Kindern ab acht Jahren „sehr angenehm zu meistern“. Diesen würde es viel Freude bereiten, in den Herbergen und kleinen Kirchen am Weg ihre Pilgerstempel einzusammeln. 2021 ist Heiliges Jakobsjahr.

### LEICHTES RADELN IN DER NORMANDIE

Eine leichte, individuelle Radtour für Familien in der Normandie hat der Frankreich-Spezialist France-Ecotours im Portfolio. Die fünftägige Radwanderung führt von Bayeux nach Caen über Radwege entlang der Strände der Region im Norden Frankreichs. Die kurzen Etappen von etwa 15 Kilometern sind ideal für Familien mit kleinen Kindern und lassen Zeit für Erholung, Schwimmen und Besichtigungen. Dazu zählt auch der berühmte Teppich von Bayeux aus dem Mittelalter.

### MULTI-TREKKING IN MAROKKO

Von Marrakesch über die Mogun-Schlucht im Hohen Atlas und die Straße der Kasbahs bis zum Atlantikstrand – dies ist die Route einer 13-tägigen Familienreise von Hauser Exkursionen nach Marokko. Höhepunkt der Tour ist ein viertägiges Multi-Trekking, bei dem die sieben bis 14 Teilnehmer mit Maultieren durch das einsame östliche Atlasgebirge wandern. Die Reise ist für Kinder ab acht Jahren empfohlen, die tägliche Trekking-Zeit beträgt vier bis sieben Stunden. Buchbar ist die Reise an zwei Terminen im August und einem im Oktober.

## Zum Mond und zurück

Eine Wanderung auf **Lanzarote** ist ein außergewöhnliches Erlebnis



Urzeitliche und ungewöhnliche Wander-Atmosphäre

Blick auf den Vulkan de los Cuervos

Von Sylvia Raschke

Eines sollte man vorab wissen. Wer im Grünen unter schattigen Bäumen wandern möchte, sich an lieblichen Pflanzen in verschiedenen Farben settsen und im Hintergrund ein Bächlein plätschern hören möchte, der sollte eines um Lanzarote machen: einen riesengroßen Bogen. Denn wenn es etwas auf Lanzarote nicht gibt, dann sind das schattige Bäume, liebliche Pflanzen und verwunschene Bachläufe. Dafür gibt es auf der Kanareninsel etwas, was man sonst nur selten findet: eine Mondlandschaft per excellence mit Vulkanen, Lavazungen und -bröckchen, den Lapilli, sowie Rot- und Schwarzttöne in vielen verschiedenen Variationen. Am besten sollte man früh morgens oder nachmittags wandern, dann sind die Temperaturen am angenehmsten. Und – wenn möglich – ältere Wanderschuhe anziehen, weil die scharfen Vulkansteine doch Kratzer auf den Schuhen hinterlassen können. Wichtig sind überdies Sonnenmilch (der fehlende Schatten!), Proviant (keine Einkehrmöglich-

keit, keine Brunnen) und ein erfahrener Wanderführer wie Matthias Diekmann, der seit 20 Jahren über die Insel führt. Denn laut Diekmann enden viele der ausgeschluderten Wanderwege irgendwo im Nirgendwo. Und da die Landschaft überall recht ähnlich aussieht – wie auf dem Mond eben – kann man sich schnell verirren. Außerdem können die Reiseleiter die Wanderung leicht zu einer interessanten und kurzweiligen Geologie-Führung mit Vulkankunde werden lassen. Die Wanderroute im Parque Natural de los Volcanes beginnt mit etwas anderem: mit Reben. In mühsamer Kleinarbeit haben die Winzer kleine halbkreisförmige Mauern aus Lavagestein errichtet, in den Kühlen ducken sich kleine Weinstöcke und tausende Lapilli. Diese Lavabröckchen ziehen die Feuchtigkeit aus der Luft und geben sie an die Weinstöcke ab, so dass sie auf dieser niederschlagsarmen Insel nicht gegossen werden müssen. Wie wunderbar fürs Auge sind die symmetrischen grünen Farbleckse in dieser schwarzen Landschaft. Die Reben wurden angepflanzt, sonst wächst auch über 300 Jahre nach den Vulkanausbrü-

chen zwischen 1730 und 1736 fast nichts auf den kilometerbreiten Lavazungen, die sich auf das Land ergossen haben und erkaltet sind. In dieser urzeitlichen Landschaft geht es einmal um den Vulkan de los Cuervos. Ungewöhnlich ist, dass man sogar in den Krater des Vulkans hineingehen kann. Reiseleiter Diekmann erzählt, dass bis vor einigen Jahren hier sogar Konzerte stattgefunden haben. Wie toll muss die Atmosphäre gewesen sein? Wie gut die Akustik? Den Vulkan erreicht man nur zu Fuß. Die nächste Straße, auf der auch Autos fahren können, ist kilometerweit entfernt. Für die Wegstrecke entscheidet der Blick auf weitere Vulkane – Rodeo, Negra und Colorada – in dieser Mondlandschaft. Reiseleiter Matthias Diekmann führt unter anderem Kunden der Veranstalter Wikinger Gäste und SKR Reisen sowie auch Kreuzfahrtgäste wie von beispielsweise der Nicko World Voyager. Er ist per E-Mail an [woslanzarote@gmail.com](mailto:woslanzarote@gmail.com) zu erreichen. Das Kürzel „Wos“ steht für Walking on sunshine. Wie recht er hat. Sonne und Wind gibt es genug, Schatten und Regen weniger: Pro Jahr gibt es nur 17 Regentage auf Lanzarote.

Auch bei Familien liegen Wander- und Radreisen im Trend



Foto: monkeybusinessimages/istockphoto

**Belvelo**

E-Bike-Reisen für Entdecker

Bestellen Sie jetzt den Katalog 2021/2022!

Gardasee | Korsika | Jakobsweg | Andalusien  
Baltikum | Dänemark | Montenegro | Masuren  
Frankreich | Griechenland | Marokko | Südafrika  
Vietnam | Thailand | Neuseeland | Kanada

Höchstens 14 Gäste plus Reiseleiter  
Marken-E-Bikes vor Ort inklusive

Kataloge und Informationen:  
Info oder [www.belvelo.de](http://www.belvelo.de)  
030 786 000-124

Belvelo ist eine Marke von Lernidee Erlebnisreisen.

